

Evangelische Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe



Der Gemeindebrief

Monatspruch **Oktober:**

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
sonst betrügt ihr euch selbst.

Jak 1,22

Monatspruch **November:**

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen
des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den
Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

Hiob 9,8-9

Oktober - November 2023

Inhaltsverzeichnis:

Grußwort Seite 3

Pfarrteam Emmer-Nethe Seite 4

alle **Amtshandlungen** auf einen Blick Seite 5

Dauertermine und Ansprechpartner

Lügde Seite 6

Steinheim Seite 7

Marienmünster-Nieheim Seite 8

Brakel Seite 9

Information Presbyteriumswahlen Seiten 10 + 11

alle **Gottesdienste** auf einen Blick Seiten 12 + 13

Jugendseite Seiten 14 + 15

Regionales aus den Bezirken

Berichte aus dem Bezirk **Lügde** Seite 16

Berichte aus dem Bezirk **Steinheim** Seiten 17 + 19

Berichte aus **Marienmünster-Nieheim** Seiten 20 + 21

Berichte aus dem Bezirk **Brakel** Seiten 22 + 23

Rückseite: Verabschiedung Weweler Seite 24

Impressum:

Herausgeber:

Evangelische Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe

ViSdP: das Presbyterium der Evangelischen
Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe

Satz und

Layout: Jürgen Weiland, Lügde

Druck: Kirchendruckerei

Hammscher Weg 74

in 47533 Kleve Telefon: 02821 / 72570

Redaktionsteam:

die Redaktionen verantworten im Bezirk

Lügde: Pfarrer **Nolte-Guenther**

Steinheim: Rolf **Hellweg**
Kerstin **Peine**

Marienmünster-

Nieheim: Maria **Kröling** sowie
Evelyn **Schöning**

Brakel: Pfarrer **Walle**

Wir freuen uns über alle eingesandten Artikel an das Redaktionsteam.

Fotos dieser Ausgabe u.a. von Jens Hellweg, Angela Uber, Roland Florin, Ute Gunkel, Josef Köhne, Jannette Weber, Tansania Delegation, Diakonie Paderborn-Höxter e.V.

Nächste Ausgabe: Dezember 2023 - Januar 2024

Redaktionsschluss: 5. November 2023

© Copyright bei der *Ev. Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe.*

Alle Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt.
Jegliche Weiterverwendung bedarf
unserer ausdrücklichen Zustimmung.

Grußwort

Liebe Leserin und lieber Leser,

Liebe Gemeinde,
Wer hat an der Uhr gedreht? Ist es wirklich schon so spät?
Ist es wirklich schon so lange her?
Meine Verabschiedung in der Kreuzkirche in Nieheim?
Ja! Sechs ganze Wochen bereits.
Seit Ende August wohnen wir als Familie nun schon in Hamm Herringen.
Mittlerweile sind wir gut angekommen und dabei, uns einzurichten und neue Leute kennenzulernen.
Das ist aufregend und spannend, aber auch nicht immer leicht.
Und wir denken oft und gern zurück an unsere Zeit in Steinheim, an unsere Zeit in der Christuskirchengemeinde Emmer-Nethe.
An alles, was wir dort erlebt, aber besonders an alle Menschen, die wir in dieser Zeit kennengelernt haben.
Diese Zeit habe ich als Pfarrerin als besonders wertvoll und erfüllend erlebt, und uns als Familie hat diese Zeit geprägt und bereichert.
Der Kirchenvater Augustin beschreibt eine solche Zeit als „kairos“.
Damit ist die Zeit gemeint, die wir bewusst gestalten und nutzen. Die Zeit, die uns wichtig ist. Die sich von unserem Alltagsstress abgrenzt. Die wir als gut, reich und erfüllend erleben.
Davon unterscheidet Augustin den „chronos“. Also die messbare Zeit. Die, die tickt. Daher zeigt uns unsere Uhr, der Chronometer, ja auch sekundlich an, wie die Zeit vergeht.
Wie auch so langsam der Sommer.
Jetzt ist es Oktober und wir feiern Erntedank und da hören wir die Geschichte der Speisung der 5000. Wo Jesus mit nur 5 Broten und 2 Fischen 5000 Menschen satt bekommt und sogar noch einiges übrig bleibt.
Diese Geschichte fasziniert mich immer wieder und Lothar Zenetti, ein 2019 verstorbener katholischer Theologe, Priester und Schriftsteller, hat diese Geschichte einmal auf das Thema der Zeit hin umgeschrieben:
„Und Jesus sah eine große Menge Volkes, die Menschen taten ihm leid, und er redete zu ihnen von der unwiderstehlichen Liebe Gottes. Als es dann Abend wurde, sagten seine Jünger: Herr, schicke diese Leute fort, es ist schon spät, sie haben keine Zeit. Gebt ihnen doch davon, so sagte er, gebt ihnen doch von eurer Zeit! Wir haben selber keine, fanden sie, und was wir haben, dieses wenige, wie soll das reichen für so viele? Doch war da einer unter ihnen, der hatte wohl noch fünf Termine frei, mehr nicht, zur Not, dazu zwei Viertelstunden. Und Jesus nahm, mit einem Lächeln, die fünf Termine, die sie hatten, die beiden Viertelstunden in die Hand. Er blickte auf zum Himmel, sprach das Dankgebet und Lob, dann ließ er austeilten die kostbare Zeit durch seine Jünger an die

vielen Menschen.

Und siehe da: Es reichte nun das wenige für alle. Am Ende füllten sie sogar zwölf Tage voll mit dem, was übrig war an Zeit, das war nicht wenig. Es wird berichtet, dass sie staunten. Denn Unmögliches, das sahen sie, ist möglich bei ihm.“

In dieser Geschichte zeigt Jesus seinen Jüngern, worauf es ankommt. Jesus verändert in dieser Erzählung den Blick der Jünger und vielleicht ja auch unsere Sicht auf die Zeit.

Es geht nicht darum, wie wir es gewohnt sind immer auf die Uhr, den Chronos, sondern auf die Zeit an sich und ihren kostbaren Wert zu schauen.

Und das tun wir als Familie gern, wenn wir an unsere Zeit in der Emmer-Nethe Gemeinde zurückdenken.

Ich denke an so viele spannende Begegnungen, tolle Gespräche.

Schöne Gottesdienste in allen 4 Kirchen.

Die vielen Gruppen und Kreise, die verschiedenen Ausrichtungen und Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft, die die Gemeinde so lebhaft machen, die Ostereiersuche im Pfarrgarten in Steinheim, der Glaubenskurs in Nieheim, das Tischabendmahl in Himmighausen, die Presbyteriums Klausur in der Brakeler Mittagssonne und die Einweihung des IQ in Lügde und so vieles mehr...

Ein besonderes Highlight für mich: Gemeinsam mit den Konfi-Teamern meine erste Konfirmation in Nieheim mit wirklich super tollen jungen Menschen zu feiern.

So viel Schönes und Wertvolles ist in dieser Zeit passiert, und dafür bin ich dankbar!

Und ich weiß, all das ist ein Geschenk.

Das bringt eine Kirchturmuhre in Laatzten auf den Punkt.

Auf ihrem Ziffernblatt finden sich nämlich keine Zahlen, sondern Buchstaben, die einen Satz ergeben:

Zeit ist Gnade!

Sie ist ein Geschenk Gottes.

Und auch wenn alles anders gekommen ist als gedacht, bin ich sehr dankbar für meine und unsere Zeit in Emmer-Nethe.

Ich wünsche euch und Ihnen wie auch uns jetzt in Hamm, dass wir die zukünftige Zeit auch so gut nutzen können, um gemeinsam Gemeinde zu leben und zu gestalten. Um gemeinsam, auch wenn nicht am gleichen Ort, am Reich Gottes mitzubauen.

Ich grüße euch und Sie alle von Herzen, auch im Namen meines Mannes Maik und unserer Ruth, eure und Ihre Kira Weweler.



Pfarrteam Emmer-Nethe

Pfarrteam Emmer-Nethe:

Pfarrer Holger **Nolte-Guenther**
Adresse: Kanalstr.31, 32676 Lügde
e-mail: holger.nolte-guenther@kk-ekvw.de
Telefon: 05281-7252



zuständig für die Bezirke Lügde
und Steinheim

Pfarrer Volker **Walle**
Adresse: Weitlandsweg 51,
33034 Brakel
e-mail: volker.walle@kk-ekvw.de
Telefon: 05272-3929033



zuständig für das gesamte Gebiet der Stadt
Brakel sowie Marienmünster und Nieheim

Pfarrerin Christiane **Zina**
Telefon: 05275-9887317

zuständig für Vertretungsaufgaben
in Nieheim und Steinheim


TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Gemeindebüros und Kirchenadressen:

Gabriele **Beimdiek** Bahnhofstraße 8, 32839 Steinheim
Telefon: 05233-997240 Fax: 05233-997245

E-mail: gabriele.beimdiek@ekvw.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 9.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Mittwochs: 9.⁰⁰ – 11.⁰⁰ Uhr

Donnerstags: 16.³⁰ – 18.⁰⁰ Uhr

Freitags: 9.⁰⁰ – 11.⁰⁰ Uhr



Pyrmonter Str. 11

Kontonummer Gemeinde: DE 28 4765 0130 0006 034201

Konto Steinheimer Tisch: DE 59 4765 0130 0006 048581

Evelyn **Schöning** Pfarramt, Kanalstr. 31, 32676 Lügde

Telefon: 05281-7252

E-mail: pad-kg-luegde@kkpb.de

Öffnungszeiten:

Montags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

(14tägig in ungeraden Wochen)

Mittwochs: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr



Seilerstraße 6

Kontonummer Gemeinde: DE62 4765 0130 0004 5778 13

Sabine **Trost** Fr.-Wilhelm-Weber-Str. 2, 33039 Nieheim

Telefon: 05274-1223

E-mail: Pad-KG-Marienmuenster-Nieheim@KkPb.de

Öffnungszeiten:

Mittwochs: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Freitags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Kontonummer Gemeinde:

DE 37 4765 0130 0005 0033 71



Marktstraße 7

Evelyn **Schöning** Bahnhofstraße 26, 33034 Brakel

Telefon: 05272-39490 Fax: 05272-394919

E-mail: pad-kg-brakel@kkpb.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Donnerstags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Freitags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr



Bahnhofstraße 26

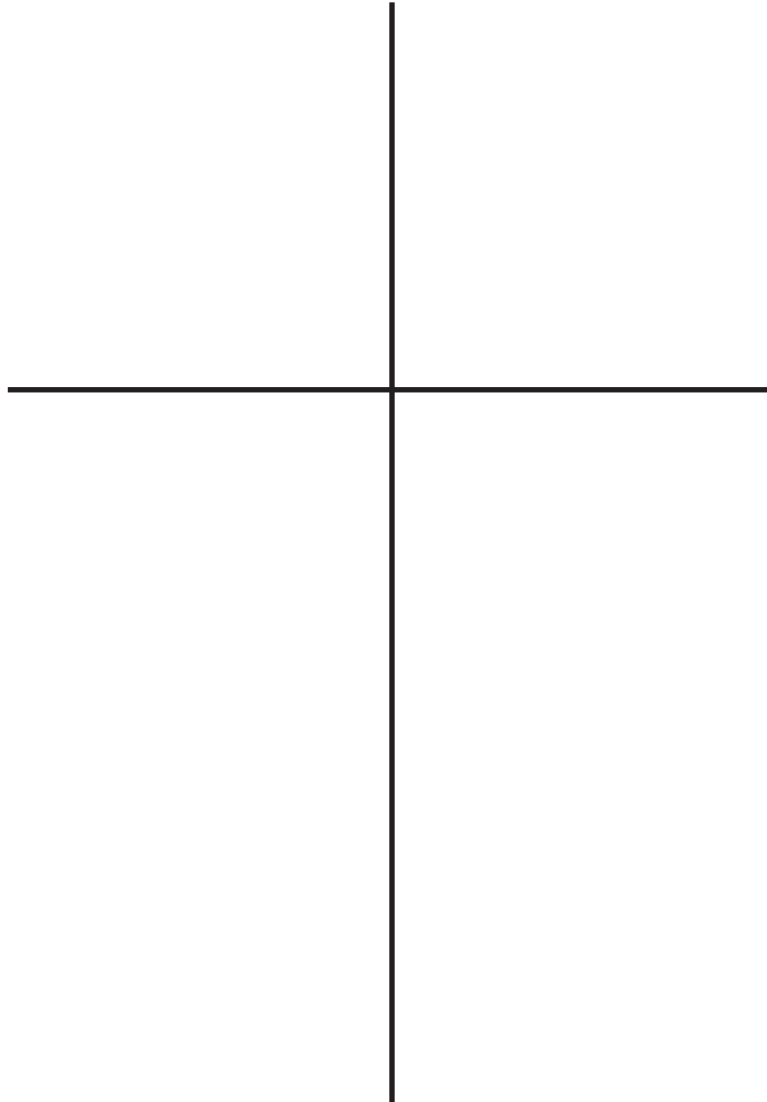
Kontonummer Gemeinde: DE 67 4765 0130 0000 0188 20

Amtshandlungen aus den Gemeinden

Aus Datenschutzgründen werden
die Amtshandlungen in der Internetversion

hier nicht angezeigt.

Wir bitten um Verständnis.



Ansprechpartner und regelmäßige Termine in Lügde

Gemeindehaus „Wichernhaus“, An der Stadtmauer 2
Küsterin: Erna **Langlitz** Telefon: 05281-7483
Organistin
und Chorleiterin: Helena **Reicherd** Telefon: 05281-6180057
Posaunenchorleiter:
Zbigniew **Watorowski** Telefon: 05281-1602392
Diakoniestation Lügde:
Vordere Str. 22 Telefon: 05281-979393

Bankverbindung

IBAN: DE62 4765 0130 0004 5778 13
Swift-BIC: WELADE3LXXX

Presbyterium

Martin **Hansch** Rosenstarße 3, Lügde Telefon: 05281-7330
Klaus **Marr** Steinheimer Straße 6, Schieder 05233-3929
Sylke **Olschewski** An der Oelwiese 1, Lügde Tel.: 05281-961221

Bezirksausschuss

Karin **Dahnz** Schledenstrasse 2 Lügde Tel.: 05281-7944077
Martin **Hansch** Rosenstrasse 3 Lügde Telefon: 05281-7330
Klaus **Marr** Steinheimer Str. 6 Schieder Tel.: 05233-3929
Sylke **Olschewski** An der Oelwiese 1 Lügde Tel.: 05281-961221
Pf. Holger **Nolte-Guenther**

Frauenhilfe

Dienstag 10. Oktober 2023 15.⁰⁰ Uhr
Thema: Erntedank
Dienstag 07. November 2023 15.⁰⁰ Uhr
Thema: Das Nagelkreuz von Coventry –
Brücke zu Frieden in der ganzen Welt

„55 PLUS“

Montag 30. Oktober 2023 um 15.⁰⁰ Uhr
Montag 13. November 2023 um 15.⁰⁰ Uhr

Kirchenchor

Mittwochs 18.⁰⁰ Uhr nach Absprache

Stricken und Klönen

Mittwochs 14.³⁰ - 16.³⁰ Uhr im Wichernhaus

Kirchenchor

Mittwochs 18.⁰⁰ Uhr im Wichernhaus

Zithergruppe „Glückspiel“

jeweils alle 14 Tage montags 14.³⁰ Uhr bis 16.⁰⁰ Uhr
09.10.2023,
23.10.2023,
06.11.2023,
20.11.2023
und 04.12.2023
im Wichernhaus.

Konfirmandenunterricht

nach Absprache mit dem Pfarramt

Gottesdienste mit und im Johanniter-Stift

Mittwoch 25. Oktober 2023 um 10.⁰⁰ Uhr
Dienstag 21. November 2023 um 10.⁰⁰ Uhr

Ansprechpartner und regelmäßige Termine in Steinheim

Homepage www.Christus-Emmer-Nethe.ekvw.de
Küster: Jakob **Harder** Handy: 0176-43407193
Organistin: Natalia **Barsukov**

Presbyter

Rolf **Hellweg** Arminiusstr. 24 Telefon: 05233-6449
Frank **Oppermann** Am Brook 2 (Bergheim) Telefon: 05233-3131
Florian **Ovenhausen** Freiligrathstr. 41 Handy: 0152-31758672
Kerstin **Peine** Am Silberberg 13 Handy: 0151-58151815

Bezirksausschuss

Heike **Löneke** Schulstr. 24 Telefon: 05233-3638
Silke **Neese** Lindenkamp 65 Telefon: 05233-3456
Ulrike **Steinwart** An der Uhlenmersch 3 Telefon: 05233-9525948
Gabriele **Valentin** Wiechersweg 13 Telefon: 05233-93456
Kerstin **Peine**, Rolf **Hellweg**, Frank **Oppermann** und
Florian **Ovenhausen** und Pf. Holger **Nolte-Guenther**

Kinder-Tagesstätte (Kita)

Katharina-von-Bora-Familienzentrum
Andrea **Stephan-Baier** Ostpreußenstr. 14 Telefon: 05233-8944
E-mail: ev.kita.steinheim@kkpb.de

Steinheimer Tisch Lebensmittelausgabe:
dienstags von 10.³⁵ - 13.³⁰ Uhr
Konto Steinheimer Tisch:
DE 59 4765 0130 0006 0485 81

Frauenhilfe um 15.⁰⁰ Uhr Treffen im Gemeindezentrum
Mittwoch 4. Oktober: Herbst; Ernte-Dank, bitte
eine Blume mitbringen
Mittwoch 8. November: Farben, von weiß-schwarz
und von pink-himmelblau
Bei Fragen bitte Helga **Weber-Kruck** ansprechen

Frauentreff

Jeden 2. Dienstag um 19.⁰⁰ Uhr
im Laden Bahnhofstr.8

Bibelstunde Dienstags 15.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr
Info: Pfarrer Holger Nolte-Guenther 05281-7252
Valentina **Kumarov** Telefon 05233-6207

Seniorenclub

05.10.2023 Spielenachmittag
12.10.2023 Busfahrt nach Ovenhausen
19.10.2023 Ein Nachmittag mit Pastor Nolte-Guenther
26.10.2023 Quiz
02.11.2023 Diavortrag Herr Lammert
09.11.2023 Besuch im Teddymuseum
16.11.2023 Der Kindergarten besucht uns
23.11.2023 Vortrag vom Apotheker Herrn Binder
30.11.2023 Bingo

Cafè International

trifft sich demnächst im Klönkaffee in der Markt-
straße, ehemalig Hotel am Markt.

Evangelischer Singkreis

Chorprobe: Jeden letzten Freitag im Monat
um 20.⁰⁰ Uhr im ev. Gemeindezentrum

Selbsthilfegruppe Suchtkranke

donnerstags ab 19.⁰⁰ Uhr

Adipositas-Selbsthilfegruppe

2. Mittwoch im Monat 19.⁰⁰ Uhr

Männerfrühstück 60+

letzter Freitag im Monat 09.⁰⁰ Uhr

Evangelische Gottesdienste in den Altenheimen

St.-Rochus-Seniorenhaus 1. und 3. Donnerstag 10.⁰⁰ Uhr
Helene-Schweitzer-Zentrum 2. und 4. Donnerstag 10.⁰⁰ Uhr

Jugend:

Kindergruppe: montags 16.⁰⁰ – 18.⁰⁰ Uhr
Jugendtreff: mit Internet montags 18.⁰⁰ – 20.⁰⁰ Uhr
dienstags 17.⁰⁰ – 19.⁰⁰ Uhr
donnerstags ab 16.⁰⁰ Uhr

Jugendzentrum Gemeindezentrum Telefon: 905233-51872
Anke **Söthe** Handy: 0172-2348863
Sebastian **Nolte** Handy: 0175-125079

Ansprechpartner und regelmäßige Termine in Marienmünster-Nieheim

Gemeindehaus

Fr.-Wilhelm-Weber-Str. 2, 33039 Nieheim

Hausmeisterin: Ludmilla **Detzel** Telefon: 05276–952956

Küsterdienst: Marienmünster und Nieheim
Ludmilla **Detzel** Telefon: 05276–952956

Organistin: Christiane **Neumann** Telefon: 05274–380

Mitglieder im

Presbyterium

Alexander **Detzel** Telefon: 05276-952956

Maria **Kröling** Telefon: 05274-952856

Friedrich-Wilhelm **Hörr** Handy: 0171-7523333

Bezirksausschuss

Ute **Gunkel**, Nieheim

Agnes **Hamm**, Bredenborn Telefon: 05276-8628

Evelyn **Schöning**, Nieheim Telefon: 05274-1503

Angela **Uber**, Himmighausen Handy: 0151-61604658

Barbara **Wagner**, Nieheim Telefon: 05274-8181

Volker **Walle**, Brakel Telefon: 05272-3929033

Jannette **Weber**, Nieheim Handy: 0176-42080165

Zuständiger Seelsorger

Pfarrer Volker **Walle** (Marienmünster) Telefon: 05274-9523434

Pfarrerinnen **Zina** (Nieheim) Telefon: 05275-9887317

Der Bibelkreis

trifft sich dienstags um 19.⁰⁰ Uhr im ev.
Gemeindehaus am 10. und 24.10.2023
und am 14 und 28.11.2023.

Ansprechpartner: Frau Agnes **Hamm** Telefon. 05276-8628

Ökumenischer Seniorentreff

trifft sich am 1. Dienstag im Monat um 15.⁰⁰ Uhr
im ev. Gemeindehaus zu Kaffee und Kuchen.

10.10.2023 (2. Dienstag) Thema: Erntedank

„Wofür können wir alles Dank sagen.“

7.11.2023 Thema: Der Herbst, Zeit des Wandels

Hol- und Bringedienst
über Annemarie Lauinger Telefon: 05274-2122

Gottesdienste im Altenheim in Nieheim

freitags um 10.⁰⁰ Uhr
am 3. November 2023 mit Abendmahl,
am 1. Dezember 2023

Gottesdienste im Altenheim in Vörden

freitags um 17.⁰⁰ Uhr
am 20. Oktober 2023,
am 3. November 2023 mit Abendmahl,
am 17. November 2023,
am 1. Dezember 2023

Evangelischer Kirchenchor

am 1. und 3. Donnerstag im Monat um 20.⁰⁰ Uhr
im Evang. Gemeindehaus

Evangelischer Posaunenchor

freitags 18.³⁰ Uhr in der
Evang. Auferstehungskirche in Brakel
Info: Kirchenmusiker Dennis **Pape**,
Handy 0171-9990222

Jungschar

(6-13 Jahre) mittwochs: 16.³⁰ - 18.⁰⁰ Uhr
Info: Jannette **Weber** Handy: 0176-42080165

Kleidersammlung für Bethel

Wann? 27. November bis 2. Dezember 2023!!
Wo? Altes Pfarrhaus, rechte Tür (ist ausgeschildert),
Marktstraße 7, Nieheim,
in der Zeit von 9.⁰⁰-18.⁰⁰ Uhr
Was? Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in trag-
barem Zustand. Tisch-, Bett und Hauswäsche,
Handtaschen. Tragbare Schuhe bitte paarweise
bündeln, Federbetten und Wolldecken.

Kleidersammlung für Bethel

vom 27. November bis 2. Dezember 2023
Abgabestelle: Ev. KiTa Zum Guten Hirten,
Faulensieksweg 33, Brakel: in die Garage stellen
jeweils von 9.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

Pfarrer

Volker Walle
Weitlandsweg 51 Telefon: 05272/3929033
Büro: Bahnhofstraße 26 Telefon: 05272/394921

Küster und Hausmeister

Jakob Harder Handy 0176-43407193

Kirchenmusiker

Dennis Pape Handy 0171-9990222

Evangelischer Jugendtreff

Bahnhofstraße 26 Tel. 05272-394923

Gemeindepädagogin

Anke Söthe Handy 0172-2348863

Mitglieder im Presbyterium

der Ev. Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe
für den Gemeindebezirk Brakel:
Kontakt Gemeindebüro Tel. 05272-39490
Gerhard Broer
Katharina Große-Bölting
Dorothee Heuermann
Dieter Rauchmann

Mitglieder des Bezirksausschusses

für den Bereich Brakel,
die oben aufgeführten Presbyterinnen und Presbyter und
Christian Greiner, Brakel
Helene Klassen, Brakel
Lena Wieners, Brakel-Auenhausen

Evangelische Kindertageseinrichtung

„Zum Guten Hirten“ Faulensieksweg 33
Leitung: **Jens Tegethoff** Tel. 05272-5347
mail: ev.kita.brakel@kkpb.de
Familienzentrum Evangelische Kindertageseinrichtung
„Emmaus“ Helle 4
Leitung: **Anna Reger** Tel. 05272-35405
mail: ev.kita.fzbrakel@kkpb.de

Frauenhilfe 24.10.2023 um 15.⁰⁰ Uhr; Vortrag von D. Suckow:
Thema: „Du bist ein Gott, der mich ansieht?“
Gotteserfahrungen im Leben in der Bibel
14.11.2023 Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Evangelischer Kirchenchor mittwochs um 19.³⁰ Uhr

Evangelischer Posaunenchor freitags 18.³⁰ Uhr

Bibelgesprächskreis Kontakt: Pfarrer Walle
Bibelrunde nur nach Absprache.

GemeindeFrühstück 9.³⁰ Uhr donnerstags,
5. Oktober und 2. November 2023

Kinderkirche 21.10.2023 und 18.11.2023 von 9.³⁰ – 11.³⁰ Uhr
im ev. Gemeindehaus
Info: **Sonja Walle** Tel. 05272-3901956

Pfadfinder Kinder ab der ersten Klasse treffen sich dienstags
von 17.⁰⁰ Uhr – 18.⁰⁰ Uhr im Gemeindehaus
Dorothee Heuermann Tel. 0157-74125222

Trauerfrühstück Morgenstrahl um 9.³⁰ Uhr,
am 25.10. und 29.11.2023 im ev. Gemeindehaus.
R. Große-Bölting Tel 05272-9803

Trauer Café 8. Oktober, und 12. November 2023
„Ankerplatz“, Ostheimer Straße 17, Brakel
Info: **Rita Tensi** Handy 0151-5987961

Kindergruppen und Jugendtreff
Jungschar, freitags 15.⁰⁰ – 18.⁰⁰ Uhr ab 5 Jahren,
Ev. Jugendheim
Jugendtreff ab 12Jahre Mi und Do ab 14.³⁰ Uhr
Anke Söthe Handy: 0172-2348863

Bezirk Lügde
am 19.11.2023 um 10:30 Uhr
im Anschluss an dem Gottesdienst,
Wichernhaus, An der Stadtmauer 2,
32676 Lügde

Bezirk
Marienmünster-Nieheim,
am 19.11.2023 um 12:00 Uhr im An-
schluss an dem Gottesdienst, Gemeindehaus
Nieheim, Friedrich-Wilhelm-Weber Str.
2, 33039 Nieheim

Das
Wahlvorschlagsverfahren
für die Kirchenwahl 2024 beginnt in unserer
Gemeinde mit Bezirksversammlungen in unseren vier
Gemeindebezirken. In den Bezirksversammlungen informiert
das Presbyterium die wahlberechtigten Gemeindeglieder über
die Bedeutung eines Amtes einer Presbyterin oder eines Presby-
ters und den Ablauf des Wahlverfahrens. Das Presbyterium der
Ev. Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe lädt alle wahl-
berechtigten Gemeindeglieder zu folgenden Bezirks-
versammlungen recht herzlich ein:

Bezirk
Steinheim, am 12.11.2023
um 12:00 Uhr im Anschluss an dem
Gottesdienst, Gemeindehaus Steinheim,
Pyrmonter Str. 11,
32839 Steinheim

Bezirk Brakel
am 19.11.2023 um 10:30 Uhr im An-
schluss an dem Gottesdienst,
Gemeindehaus Brakel, Bahnhofstraße
26, 33034 Brakel

Presbyter/in werden - Gemeinde bewegen

18. Februar 2024: Kirchenwahl in Westfalen
Alle vier Jahre ist in Westfalen Kirchenwahl. Anfang kommenden Jah-
res, am 18. Februar 2024, werden in den Kirchengemeinden der Evan-
gelischen Kirche von Westfalen die Presbyterien neu gewählt. Schon
jetzt können sich Frauen und Männer aus den jeweiligen Gemeinden
mit der Idee befassen, ob sie im kommenden Jahr als Kandidatin oder
Kandidat ins Rennen gehen möchten. ‚GEMEINDE BEWEGEN‘ lautet
auch diesmal das Motto der Kirchenwahlen. Denn wer Lust hat, sich
im Presbyterium einer Kirchengemeinde zu engagieren, der kann tat-
sächlich etwas bewegen. Das Presbyterium ist das Leitungsgremium
einer Kirchengemeinde. Es ist für die Gestaltung und Ausrichtung
des Gemeindelebens verantwortlich, fungiert als Arbeitgeber für die
hauptamtlich Mitarbeitenden, etwa im Gemeindebüro, für die Kir-
chenmusiker und den Küsterdienst, und trägt die Verantwortung für
Haushalt und Finanzen.

Im Presbyterium agieren die ehrenamtlichen Presbyterinnen/Presby-
ter und die Pfarrerinnen/Pfarrer gemeinsam und auf Augenhöhe. Zu-
gegeben, wer in dem Leitungsgremium mitwirken möchte, muss Frei-
zeit investieren. Aber er gewinnt Anerkennung und Wertschätzung,
kann in seinem Ehrenamt viel gestalten und Akzente setzen. Gefragt
sind Freude am gemeinsamen Einsatz, Interesse und Knowhow für
einzelne Aspekte der Gemeindeleitung und Lust auf Verantwortung.
Nicht alle in dem Gremium müssen alles gleich gut können. Im bes-
ten Falle bündelt die Gruppe unterschiedliche Kompetenzen, von der

Pädagogik über Personalführung und Konfliktlösung, Veranstaltungs-
management, Organisationsentwicklung, bis hin zu Kenntnissen in
Gebäudeunterhaltung, Finanzwesen oder Marketing.

**Wir brauchen gerade in der gegenwärtigen Zeit
in unserer Gemeinde Menschen,
die couragiert Flagge zeigen und sagen:
„Ja, ich steh‘ zur Wahl!“**

Wer also Lust auf das Mitgestalten von Kirche hat, Fähigkeiten, Ta-
lente und ein wenig Elan mitbringt, zudem Mitglied einer Gemeinde
der Evangelischen Kirche von Westfalen, volljährig und nicht älter als
75 Jahre ist, der sollte seine Kandidatur in Erwägung ziehen und Kon-
takt mit Pfarrer Nolte-Guenther oder Pfarrer Walle, dem gegenwärtigen
Presbyterium oder dem Büro unserer Gemeinde aufnehmen.

Und auch wer jemanden anders aus unserer Gemeinde zur Wahl vor-
schlagen möchte, weil er oder sie ihm für eine Mitwirkung im Pres-
byterium geeignet erscheint, der kann dies tun. Wahlvorschläge – ein
Vorschlag muss jeweils von fünf wahlberechtigten Mitgliedern der
Gemeinde mit ihrer Unterschrift unterstützt werden - können bis An-
fang Dezember dieses Jahres in der Gemeinde eingereicht werden.

Klaus Marr

Warum ich im Presbyterium weitermache: Mein Name ist Klaus Marr (56 Jahre alt). Ich bin seit Kindesbeinen immer in der Kirche beheimatet gewesen und auch beruflich in der Stiftung Eben Ezer mit ihr verbunden. Im Presbyteramt bin ich seit mehr als 12 Jahren. Ich möchte helfen, dass Kirche und Gemeinde bleiben. Auch in unruhigen Zeiten des Wandels. Deshalb bin ich wieder dabei.



Florian Ovenhausen

Die Kirche und das Gemeindeleben sind im Wandel. Es gibt wohl kaum einen Moment, wo man das so deutlich bemerkt wie bei der Mitarbeit im Presbyterium. Es braucht Ideen für neue Formate und Konzepte für das Gemeindeleben und gleichzeitig wünschen wir uns, dass unsere Traditionen fortleben. Dieses Leben, Gestalten und Wandeln von Gemeindearbeit treibt mich an und erfüllt mich auf besondere Weise.



gemeinde
bewegen



Maria Kröling:

Ich heiße Maria Kröling, bin 66 Jahre alt und schon seit etlichen Jahren Presbyterin. Ich habe mich entschieden, mich noch ein weiteres Mal als Kandidatin zur Verfügung zu stellen, weil ich mithelfen möchte, dass wir in den vier Bezirken zu einer Gemeinde zusammenwachsen. Dafür brauchen wir m.E. mehr Gelegenheiten, in denen wir uns begegnen können, sei es bei Gottesdiensten, Festen oder anderen gemeinsamen Veranstaltungen, damit aus den „vier Gliedern ein Leib“ wird.



Katharina Große-Bölting

Mein Name ist Katharina Große-Bölting, ich bin 40 Jahre alt und seit 2013 in der evangelischen Gemeinde in Brakel. Meine Familie ist sowohl in der katholischen als auch in der evangelischen Gemeinde aktiv, so gestalte ich seit 8 Jahren den ökumenischen Kleinkindergottesdienst mit. Mir sind die gemeinsamen Gottesdienste und Aktivitäten mit der katholischen Gemeinde in Brakel sehr wichtig. Im Presbyterium bin ich 2020 „neu“ dazugekommen. Obwohl es damals durch Corona und den neuen Zusammenschluss der einzelnen Bezirke zur Gemeinde Emmer-Nethe ein etwas holpriger Einstieg war, haben wir seitdem doch schon einiges gemeinsam geschafft. Ich möchte gerne weiterhin Presbyterin sein und dazu beitragen, dass aus unserer Gemeinde ein großes Ganzes wird.

Unsere Gottesdienste in den Monaten

Datum	Lügde Seilerstraße 6	Steinheim Pyrmonter Str. 11	Marienmünster Abtei
01. Oktober Erntedank	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrerin Zina	9. ⁰⁰ Uhr Pfarrerin Zina Abendmahl
08. Oktober 18. So. n.T.	9. ³⁰ Uhr Prädikant Eckhard Hirsch	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Lügde oder Nieheim	
15. Oktober 19. So. n.T.	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim	11. ⁰⁰ Uhr Prädikantin Kröling	9. ⁰⁰ Uhr Andacht Dieter Mahn
22. Oktober 20. So. n.T.	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	
29. Oktober 21. So. n.T.	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther: 60. jähriges Jubiläum Kirchenchor	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Lügde oder Nieheim	
31. Oktober Reformations-tag	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim	19. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	
05. November 22. So. n.T.	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	9. ⁰⁰ Uhr Prädikant Eckhard Hirsch Abendmahl
12. November	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	
19. November Volkstrauertag	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	11. ⁰⁰ Uhr Prädikant Eckhard Hirsch	9. ⁰⁰ Uhr Andacht Dieter Mahn
22. November Buß- und Betttag	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim	19. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Walle	
26. November Ewigkeits-sonntag	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	
03. Dezember 1. Advent	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Nieheim	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Nieheim	

daten Oktober und November 2023

Nieheim <small>Marktstraße 7</small>	Brakel <small>Bahnhofstraße 26</small>	Kollekten
11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Walle	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Walle	<i>Für Brot für die Welt</i>
11. ⁰⁰ Uhr Prädikant Eckhard Hirsch	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Nieheim	<i>Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ und für die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“</i>
Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim oder Brakel	9. ³⁰ Uhr Prädikantin Kröling	<i>Für die Posaunenchorarbeit in der Gemeinde</i>
11. ⁰⁰ Uhr Sonntags um ELF Vorbereitungsteam	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Walle Abendmahl	<i>Für die offene Arbeit an psychisch Kranken und Behinderten</i>
11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Walle Abendmahl und Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Nieheim	<i>Für die Kinder- und Jugendhilfe</i>
Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim oder Brakel	18. ³⁰ Uhr Pfarrer Walle	<i>Für das Gustav-Adolf-Werk der Ev. Kirche von Westfalen</i>
11. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Walle	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Walle	<i>Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck</i>
11. ⁰⁰ Uhr Pfarrerin Zina Kindergottesdienst	9. ³⁰ Uhr Pfarrerin Zina	<i>Für den Dienst an wohnungslosen Menschen</i>
11. ⁰⁰ Uhr Sonntags um ELF Vorbereitungsteam	9. ³⁰ Uhr Prädikantin Kröling Abendmahl	<i>Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck</i>
Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim oder Brakel	15. ⁰⁰ Uhr Pfarrer Walle Besonderes Abendmahl im Gemeindehaus	<i>Für die Diakonie in der EKD</i>
11. ⁰⁰ Uhr Prädikantin Kröling / Pfarrer Walle Abendmahl	9. ³⁰ Uhr Pfarrer Walle	<i>Für die Altenarbeit und die Hospizarbeit</i>
11. ⁰⁰ Uhr Prädikantin Kröling / Pfarrer Walle: Festgottesdienst 25 Jahre Gemeindehaus Nieheim	Kein Gottesdienst – Einladung zum Gottesdienst nach Nieheim	<i>Hilfe für Schwangere in Notlagen</i>

Jugend: Was war los in den Sommerferien?

„Summertime“

In den Evangelischen Jugendtreffs in den Bezirken Brakel und Steinheim fand auch in diesem Jahr in den Sommerferien für 3, 5 Wochen ein Ferienprogramm statt. Kinder und Jugendliche im Alter von 5 – 14 Jahren waren zu verschiedenen Aktionen und Workshops eingeladen. Die Stimmung war passend zum Wetter sonnig und ausgelassen. Durch die Räume der Jugendheime erklang Gelächter und es gab zwischen den Teilnehmer:innen einen regen Austausch.

Die Teilnehmer:innen konnten sich unter anderem in „Seiden-Malerei“, „Acryl-Malerei“ und „Porzellan-Malerei“ kreativ austoben. Es wurden Puzzles selbst hergestellt, weißes Geschirr wurde zu bunten Kunstwerken und T-Shirts und Baumwolltaschen farbenfroh gestaltet. Im Steinheimer Ev. Jugendheim lösten sieben Kinder auf ihrer Schatzsuche verschiedene Aufgaben und Rätsel und fanden schließlich eine prall gefüllte Schatztruhe.

Außerdem gab es im Ev. Jugendheim in Brakel an einem Samstagvormittag einen „Kreativ-Workshop“, bei denen die Kinder verschiedene Basteltechniken ausprobieren konnten.

Ein besonderes Highlight auch in diesem Jahr war im Brakeler Jugendheim ein Upcycling-Nähworkshop im Rahmen des „Kulturrucksacks“ des Kreises Höxter. Unter dem Motto „Ein T-Shirt aus T-Shirts“ wurden unter der Leitung von Mode-Textildesignerin Laura Schlütz aus alten T-Shirts neue bunte T-Shirts von den Teilnehmerinnen selbst designt und genäht.

Beide Jugendtreffs waren 3,5 Wochen gefüllt mit guter Laune und vielen kreativen und fleißigen Kindern und Jugendlichen.

Vielen Dank an alle, die mich in diesen Tagen unterstützt und zum erfolgreichen Gelingen beigetragen haben!

Anke Söthe

(Gemeindepädagogin in den Bezirken Brakel und Steinheim)



Herzliche Begegnungen und Ideen für die Zukunft

Kirchenkreisdelegation besuchte Partner in Kusini B in Tansania

Kusini B/Kirchenkreis Paderborn (ekp). Eine vierköpfige Delegation aus dem Evangelischen Kirchenkreis Paderborn hat den Partnerkirchenkreis Kusini B (d.h. „Süd B“) in Tansania besucht.

Superintendent Volker Neuhoff, Pfarrer Karl-Edzard Buse-Weber, (Ausschuss Tansania), Oliver Schwarz (Leiter des Jugendreferates) und Pfarrerin Melanie Hellmers (Jugendpfarrerin des Kirchenkreises/Kirchengemeinde Altkreis Warburg) sind mit vielen Eindrücken von herzlichen Begegnungen mit den Partnerinnen und Partnern und mit zahlreichen Ideen für die Zukunft der Partnerschaft zurückgekehrt. Diese werden nun im Ausschuss Tansania diskutiert: Auf dem Programm standen unter anderem Treffen mit dem Bischof der Nordwestdiözese Dr. Abednego Keshomshahara, District Pastor (Superintendent) Rev. Frederick Muganyizi, Mitgliedern des Partnerschaftskomitees und mit Jugendlichen sowie Besuche von Projekten, die durch den Kirchenkreis Paderborn unterstützt werden, wie die Krankenstation in Ilemera und neue Kirchbauten. Ein Schwerpunktthema der Reise war die Jugendarbeit.

„Durch die Reise sind erste Ideen und Eindrücke für die Möglichkeiten einer Begegnung von jungen Menschen aus Kusini B und Paderborn entstanden“, sagt Jugendreferatsleiter Oliver Schwarz, der sich noch mehr Treffen mit jungen Menschen gewünscht hätte. Der Austausch mit den Partnern, auch zu sensiblen Themen, sei ehrlich und differenziert gewesen. Mit dem überschaubaren finanziellen Einsatz des Kirchenkreises Paderborn werde in Kusini B eine vielfältige und relevante Unterstützung geleistet. „Die Menschen in Kusini B sind dankbar und stolz auf diese Partnerschaft“, betont Schwarz.

Jugendpfarrerin Melanie Hellmers ist „unglaublich dankbar“, viele lebendige Eindrücke gesammelt zu haben. „Ich habe nun ein buntes Bild davon, wie unsere Partnerinnen und Partner in Kusini B Kirche und Glauben gestalten - und freue mich, dieses Bild mit anderen Menschen zu teilen.“ Dass die Partnerinnen und Partner ganz ähnliche Fragen bewegen wie den Kirchenkreis Paderborn, hat sie überrascht. „Wie bleibt Kirche nah an den Menschen?“ oder „Was können wir für junge Menschen leisten?“ – Bei der Diskussion dieser Fragen seien trotz unterschiedlicher Lebensrealitäten viele Parallelen entdeckt worden. Gerne erinnere sie sich daran, wie groß die Verbundenheit zwischen den beiden Kirchenkreisen sei: „Zu wissen, dass es Menschen gibt, die sehr regelmäßig für uns in Paderborn beten, berührt mich sehr.“



Treffen mit dem Partnerschaftskomitee des Kirchenkreises Kusini B.

Der Andere Advent (Kalender)

Hunderttausende Menschen freuen sich jedes Jahr wieder auf ihn: Der Andere Advent führt vom Vorabend des ersten Adventes bis zum 6. Januar mit hinter sinnigen Texten und berührenden Bildern durch die Advents- und Weihnachtszeit. Gönnen Sie sich – gerade im trubeligen Advent – jeden Tag eine kleine Kalenderzeit!

Auch in diesem Jahr können Sie Ihre Bestellungen ab sofort bis zum 26. Oktober in den 4 Evangelischen Gemeindebüros abgeben.

Bitte geben Sie neben Namen und Anschrift unbedingt Ihre Telefonnummer an.

Der Kalender kostet etwa 10,00 Euro.

Evelyn Schöning



Berichte aus dem Bezirk Lügde

Vortrag Frauenhilfe am 7. November, 15 Uhr

Das Nagelkreuz von Coventry –
Brücke zu Frieden in der ganzen Welt



Weltweit gibt es viele Nagelkreuzgemeinschaften, allein in Deutschland an 63 Orten. Das Ziel dieser ökumenischen Gemeinschaft ist, Wunden der Geschichte heilen, mit Verschiedenheit leben, an einer Kultur des Friedens bauen. Als äußeres Zeichen der Verbundenheit erhält jedes Nagelkreuzzentrum ein Kreuz aus drei Nägeln von Coventry, das dem originalen Kreuz nachgebildet ist. Seit über 30 Jahren gehört die Lemgoer St. Nicolai-Gemeinde zur internationalen Versöhnungsgemeinschaft von Coventry. Das Nagelkreuz aus Coventry hängt in der Kirche, das Versöhnungsgebet der Nagelkreuzgemeinschaft wird häufig in Gottesdiensten gebetet. Ende Mai haben Sigrun und Rolf Stahr an einer großen Tagung in Coventry teilgenommen. Auf Einladung der Frauenhilfe Lügde werden sie Hintergrundinformationen zur Nagelkreuzgemeinschaft und einen Bericht von der Tagung mitbringen. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, am Dienstag, den 7. November um 15.00 Uhr ins Wichernhaus zu kommen!

Kinderbibeltag in Lügde

Am 25. November startet um 10.00 Uhr ein Kinderbibeltag in Lügde für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Ende wird gegen 13.00 Uhr im Wichernhaus sein.

„Die Adventzeit kommt-Jesus kommt in die Welt“ ist das Motto für gemeinsames Spiel, Hören auf biblische Geschichten, Gestalten und Basteln. Und zusammen etwas essen werden wir auch.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt Tel 05281-7252 oder per Mail pad-kg-luegde@kkpb.de.

Wir freuen uns auf Euch!

60 Jahre Ev. Kirchenchor St. Johannis

Im Jahr 1963 wurde unser Kirchenchor gegründet, es war von Anfang an ein reiner Frauenchor.

Unter der engagierten Leitung von Margret Liebing gestaltete der Chor durch seine Beiträge nicht nur Gottesdienste, Gemeindefeste, Konzerte und kirchliche Feiern mit; er brachte auch zu unzähligen Geburtstagsfeiern Ständchen. Die Damen des Chores waren „ständig“ unterwegs.



Heute sind die Auftritte der Sängerinnen etwas seltener geworden. Geprobt wird jedoch immer noch jeden Mittwochabend. Denn auf das gemeinsame Singen unter der heutigen Leitung von Helena Reicherd, auf die harmonische Gemeinschaft und Verbundenheit und auf das Singen möchte keine von ihnen verzichten. Viele von ihnen singen schon seit über 30 Jahren in diesem Chor und sind mit Begeisterung dabei!

Das abgebildete Gruppenfoto entstand bei der diesjährigen Singfreizeit im Koptisch-Orthodoxen Kloster Brenkhausen.

Das Chorjubiläum wird in dem Gottesdienst am
Sonntag, den 29. Oktober 2023 um 11.00 Uhr
gefeiert.

Im Anschluss daran lädt der Chor zu Kirchkaffee und kleinem Imbiss im Wichernhaus ein.
Herzliche Einladung!

Die Diakonie sammelt im Advent

Mit dem Thema „Mut zur Hoffnung“ ruft die Diakonie dazu auf, sich an der diesjährigen Adventssammlung vom 18. November bis zum 9. Dezember zu beteiligen und Hoffnung in die Welt zu bringen.

Die Diakonie steht vor einer akuten Finanzkrise. Aufgrund der politischen Krisen und gesellschaftlichen Veränderungen sind die Einnahmen drastisch gesunken, während die Ausgaben für soziale Projekte weiter steigen.

Die Diakonie leistet einen bedeutenden Beitrag zur Bewältigung sozialer Herausforderungen.

In schwierigen Lebenssituationen ist sie an der Seite der Menschen. Sie bietet Unterstützung bei finanziellen Schwierigkeiten, setzt sich für Kinder und Familien ein und bietet Hilfe für Obdachlose sowie Menschen mit Suchtproblemen.

Die Diakonie im Rheinland, in Westfalen und Lippe ist dafür dringend auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen, um ihre wichtige Arbeit für bedürftige Menschen fortsetzen zu können.

Auch die Arbeit der Diakonie Paderborn-Höxter e.V. ist auf zusätzliche Gelder angewiesen, um in Zukunft weiterhin schnell reagieren und, je nach Situation der Ratsuchenden, neue Angebote zur Hilfe entwickeln zu können.

Wir benötigen Ihre Spenden, um Menschen aller Altersgruppen in verschiedenen Lebenslagen zu helfen. Auf diese Weise geben wir ihnen Mut und Hoffnung, dass sie in ihrer Not nicht allein gelassen sind.

Die Diakonie als tätige Nächstenliebe ist auf die Solidarität und Unterstützung der Gesellschaft angewiesen, um ihre wichtige Arbeit für benachteiligte Menschen fortsetzen zu können. Jeder Beitrag zählt und macht einen Unterschied für die Menschen.

Helfen Sie mit Ihrer Spende! Zusammen können wir viel bewirken!

Mehr Informationen: www.diakonie-pbhx.de Spendenkonto: Diakonie Paderborn-Höxter e.V.

KD-Bank eG IBAN: DE86 3506 0190 2105 0390 10

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: Adventssammlung

Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung den Spendenzweck und Ihre Kirchengemeinde an, damit Ihre Spende auch Ihrer Gemeinde zugeordnet werden kann.



Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie bitte außerdem Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Online-Spende: Sie können auch online über paypal spenden. Bitte geben Sie auch hier als Spendenzweck „Adventssammlung“ und Ihre Kirchengemeinde an.



Möchten Mut zur Hoffnung machen: Diakonie-Pfarrerin Elke Hansmann (v. l.), Spenden-Managerin Susanne Bornefeld und Diakonie-Vorstand Vanessa Kamphemann bitten um Spenden für die Adventssammlung der Diakonie. Jeder Beitrag zählt, damit die Hilfe für Menschen in Not wachsen und gedeihen kann.

Open Air Gottesdienst in Grevenhagen

Unter dem Motto „Jubiläum 900 Jahre Lippe“ feierte die Kirchengemeinde Emmer-Nethe einen schönen Open Air-Gottesdienst am Dorfgemeinschaftshaus in Grevenhagen. Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel waren zahlreiche Besucher dem Aufruf gefolgt, und der Posaunenchor Horn untermalte die gute Stimmung der Abrahamsgeschichte, die hervorragend vom Pfr. Holger Nolte-Guenther präsentiert wurde. Vielen Dank an die freundlichen Helfer aus Grevenhagen.



Evangelisches Katharina - von - Bora Familienzentrum feierte 50. Jubiläum mit großem Sommerfest

Mit einem großen Sommerfest feierte das Ev. Familienzentrum an der Ostpreußenstraße am Samstag, den 12.08.2023 seinen 50. Geburtstag. Los ging es um 11:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Turnhalle der Einrichtung. Pfarrer Nolte- Guenther gestaltete einen lebendigen Mitmachgottesdienst, der unter dem Thema „Jesus ist an unserer Seite“ stand. Nach der Begrüßung der Gäste durch die Einrichtungsleiterin Andrea Stephan-Baier und den Glückwünschen und Grußworten der Geschäftsführerin der Tageseinrichtungen für Kinder im Verbund des Ev. Kirchenkreises, Frau Ulrike Freitag- Friedrich, startete das Fest mit den vielen unterschiedlichen Programmpunkten.

Zu den Höhepunkten des Festes zählten das Mitmach-Musikangebot des Kooperationspartners Bülent Sezen von der Musikschule „Die Private in Steinheim“ sowie die Streichelwiese mit drei Seidenhühnern, die die Kooperationspartnerin Eva Lenz (Tiergestützte Pädagogik) mitbrachte, das Lach- Yoga, das von der VHS Frau Falke angeboten wurde und natürlich das Ponyreiten, das die Kita- Familie von Kanne vom Gut Breitenhaupt anbot. Natürlich gab es noch viele weitere Programmpunkte, an denen die Kinder und Familien gern teilnahmen. Alle hatten große Freude und so konnten sich die Kinder schminken lassen, Rieseifenblasen auf der großen Wiese der Einrichtung machen, Bälle angeln, Schiffchen bauen und Buttons gestalten. Auch für das leibliche Wohl war an diesem Tag bestens durch die zahlreichen Kuchen Spenden der Eltern, durch heiße Bratwürstchen vom Grill und durch kühle Getränke gesorgt.

Es war ein rundum gelungenes Fest, das den Kindern und dem Team noch lange im Gedächtnis bleibt.

Die Einrichtungsleitung, Andrea Stephan- Baier, bedankte sich im Namen des Teams bei allen, die an diesem Tag auf so vielfältige Art und Weise geholfen und sich miteingebracht haben. „Ohne die engagierten Eltern und Kooperationspartner hätten wir das Sommerfest nicht in diesem Rahmen feiern können. Ein herzliches Dankeschön auch an all diejenigen, die uns mit Glückwünschen und Geschenken eine große Freude gemacht haben. Wir freuen uns auf die nächsten 50 Jahre.“





Projekt: „Unser Garten soll schöner werden!!!“

Bei strahlendem Sonnenschein traf sich die Gartenbautruppe kurz nach dem Frühstück, um 3 Tonnen Erde zu bewegen. Mit Schuppkarren, Schüppen, Frontlader und einer motorisierten Schuppkarre ging es frisch ans Werk und die Erde wurde in den ehemaligen Teich im Kirchgarten verfüllt. Hier werden dann für das nächste Jahr noch Blumen angepflanzt und somit auch reichlich Nahrung für Insekten und Bienen geschaffen. Der Spielmannszug Steinheim hatte eine starke Truppe mitgebracht, wobei Ann-Marie, Daniel, Karl, Gerd, Matthias, Ronald und Stephan alle mit ihrer guten Laune zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben. Matthias und Rolf aus unserer Kirchgemeinde haben die Truppe dabei tatkräftig unterstützt. Zum Abschluss wurden Würstchen auf den Grill gelegt und erfrischende Getränke kredenzt. Vielen Dank für die großartige Unterstützung, und dass das Projekt „Unser Garten soll schöner werden“ den ersten Startschuss hatte.



Erntedankfest 2023

Am **Sonntag, den 1.10.2023** laden wir zu einem fröhlichen Erntedankgottesdienst um 11:00 Uhr in die Ev. Kreuzkirche in Nieheim ein. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Eintopfessen im Gemeindehaus angeboten. Hierzu ebenfalls herzliche Einladung.

Flohmarkt in Nieheim



Anlässlich der Nieheimer Holz- und Technologietage am 2. und 3. September organisierte der Bezirk Marienmünster-Nieheim einen reich bestückten Flohmarkt. Aufgrund vieler, die spendeten, mithalfen und kauften, kam am Ende die stolze Summe von 1004,50 Euro zusammen. Dafür allen einen herzlichen Dank!



Ihr seid das **Licht** der Welt,
ihr seid das **Salz** der Erde



Unter diesem Motto gab es anlässlich der Nieheimer Holztage am ersten Septemberwochenende am Samstag, den 2. September um 17 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst vor der katholischen Sankt Nikolaus Kirche. Ca. 100 Besucher feierten mit dem Orga Team und der EAG-Band bei herrlichem Sonnenschein diesen besonderen Gottesdienst. Die Gemeindereferentin Michaela Grote und die Theologin Maria Kröling stellten in ihrer Predigt als Leitgedanken Jesu Wort „Ich bin das Licht der Welt“ und seine Botschaft „Ihr seid das Salz der Erde“ in den Mittelpunkt. Jannette und Sabine Weber brachten in einem kurzen Dialog zum Ausdruck, wo sie „Licht“ und „Salz“ in der Gemeinde sind. Jeder und jede konnte sich während des Gottesdienstes segnen lassen und erhielt eine Friedenskerze. Die EAG Band brachte mit Ihren Worship Liedern neuen Schwung in den Gesang. Mit einem ökumenischen Segen und einem fröhlichen „Halleluja“ Kanon endete der Gottesdienst und die Besucher gingen in die Lehmkuhle, wo sie 100.000 Friedenslichter erwarteten.

Ein herzliches Dankeschön für die Spenden

200,- Euro für allgemeine Gemeindearbeit



Glückliche Kindergottesdienstkinder bei einem Ausflug am Schieder-See.

„Die Kunst, gute Entscheidungen zu treffen.“



Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück zum Themenfeld: „Die Kunst, gute Entscheidungen zu treffen.“

Am **Samstag, den 21.10.23** starten wir um 9.³⁰ im evangelischen Gemeindehaus in Nieheim mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend wird Lina Sachs Tipps und Tricks verraten, wie gute Entscheidungen getroffen

werden können. Dabei werden sowohl biblische als auch wissenschaftliche Aspekte erklärt.

Wir bitten um eine Anmeldung, da die Plätze begrenzt sind, und freuen uns auf ein gesegnetes Beisammensein.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 6 Euro erbeten.

Anmeldung über: Stella Klassen 0176-43459649
 Janette Weber 0176-42080165
 oder Tina Klassen 0176-43816832

25 Jahre Gemeindehaus in Nieheim

Nachdem die damalige Kirchengemeinde Marienmünster-Nieheim viele Jahre dafür gesammelt hatte und der Bau mit viel Eigenleistung vor allem in Innenausbau unter der Leitung des Kirchmeisters Dr. Pape fertig gestellt worden war, konnte das langersehnte Gemeindehaus am 21. Juni 1998 in Nieheim endlich eingeweiht werden.

An diesen Anlass möchte der Bezirk Marienmünster-Nieheim am **1. Advent (am 3. 12.) mit einem Zentralgottesdienst** erinnern und lädt dazu Gemeindeglieder aus allen Bezirken herzlich ein. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon mal vor.



90 Jahre - ein Grund zum Feiern

Der Bericht zur Einweihung der Kapelle in Himmighausen, der am 10. September 1933 in dem Westfälischen Sonntagsblatt für Stadt und Land erschienen ist, könnte die Vorlage zu diesem Artikel zum 90. Geburtstag der Kapelle in Himmighausen Bahnhof gewesen sein. Dort ist die Rede von einem sonnigen Tag, einen wunderschönen Tag hatten wir auch am Sonntag. Von einem feierlichen Gottesdienst durch Pastor Dönne wird berichtet, wir haben eine feierliche ökumenische Andacht mit Pastor Jürgen Bischoff und Pastor Volker Walle erlebt. Es wird weiter von einer zahlreichen Gemeinde berichtet, zum Geburtstag konnten wir ca. 80 Gäste in der Kapelle begrüßen. Und es wird von

dem hohen Besuch aus Paderborn, dem Baurat Niemann, und dem Generalsuperintendenten Weirich aus Münster berichtet. Am Sonntag hat der Landrat Michael Stickeln das Grußwort gesprochen, der Bürgermeister der Stadt Nieheim hat zum Ende der Feierstunde einen Ausblick gegeben.

Nach der Andacht blickten Thilo Wendenburg auf den Bau 1933 und Georg von Puttkamer auf die Zeit nach dem Anbau im Jahr 1951 zurück. Beide sind Vorstandsmitglieder des Fördervereins Kapelle am Berg und sind über ihre Familien eng mit dem Bau der Kapelle verbunden. Lena Weise-Emden, die Enkelin der Küsterfamilie Zänger, erzählte Geschichten von ihrem Großvater. So mussten die Glocken in den 50er Jahren noch 3mal am Tag per Hand geläutet werden. Diese Aufgabe wurde auch gerne von Kindern aus der Nachbarschaft übernommen. Kanzel und Altar wurden während der Anbauphase in den Bahnhofswartesaal 2. Klasse herübergetragen. Dort konnten auch Bahnreisende mit dem Gottesdienst erreicht werden.

Angela Über erläuterte den Weg von dem Plan der Landeskirche, die Kapelle stillzulegen, über die Vereinsgründung bis zur grundlegend renovierten und modernisierten Kapelle. Sie bedankte sich bei allen Förderern, Helfern, Unterstützern und Spendern und machte deutlich, wie wichtig die Beteiligung vieler Menschen ist.

Im Bericht von 1933 heißt es, die Feierstunde wurde umrahmt von den Darbietungen des Posaunenchores aus Paderborn, am Sonntag spielte Anastasiia Tcaregordtcewa Stücke von Bach und Pachelbel auf dem

Cello. Im Sonntagsblatt heißt es weiter, dass im benachbarten Arbeitsdienstlager die Kaffeetafel gastlich gedeckt war, am Sonntag gab es kleine Köstlichkeiten und kalte Getränke draußen vor und hinter der Kapelle, unterhalten wurden die Gäste durch Anastasiia mit dem Cello.





Die neue Leitung der Kindertagesstätte „Zum Guten Hirten“ stellt sich vor:

Guten Tag, heute möchte ich mich Ihnen als neue Leitung der evangelischen Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“ vorstellen. Mein Name ist Jens Tegethoff, ich bin 32 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Brakel.

Seit meinem Abschluss zum staatlich anerkannten Erzieher im Jahr 2012 arbeitete ich als Gruppenleitung im heilpädagogisch-integrativem Familienzentrum Alsternest in Bühne. Dort konnte ich viele Erfahrungen in allen Bereichen einer Kita sammeln und habe mich im Bereich des Familienzentrums auf Gesundheit und Erste Hilfe spezialisiert.

Durch Fortbildungen bin ich Marte Meo Practitioner und Fachkraft für musikalische Früherziehung.

Durch meine elf-jährige Berufserfahrung in der integrativen Kita konnte ich vor allem Erfahrungen im Bereich der Integration sammeln und vertiefen. Mit diesem Hintergrund ist es mir besonders wichtig, dass sich jedes Kind wohl fühlt und individuell begleitet wird. Damit es sich nach seinen Wünschen und Bedürfnissen bestmöglich entfalten kann. Ich freue mich sehr auf diese berufliche Herausforderung.

Jens Tegethoff

Behütet und beschirmt am Stadtstrand Brakel

Der Stadtstrand auf dem Brakeler Marktplatz erfreut sich großer Beliebtheit bei Groß und Klein. Viele Gruppen und Kreise aus der ganzen Stadt füllen ihn immer wieder mit Leben. Für den 2. September hatten sich die evangelische und die katholische Kirchengemeinde zusammengetan, um ein buntes Programm auf die Beine zu stellen. Während es morgens beim Aufbau noch ein wenig regnete, wurde das Wetter im Laufe des Tages immer schöner, und am Nachmittag schien durchweg die Sonne, so dass die bunten Schirme, die über dem Marktplatz schwebten, allesamt Sonnenschirme waren. Um 11 Uhr ging es los mit einem ökumenischen Kindergottesdienst im Sand, danach konnte man am Glücksrad drehen und spannende Preise gewinnen, die Arbeit der Hospizgruppe kennenlernen, Waffeln essen, ein kühles Bier oder einen heißen Kaffee genießen. Es gab Würstchen, eine Schatzsuche im Sand, die kirchlichen Kindergärten boten Bastelarbeiten an und die kath. Bücherei zeichnete die eifrigsten Leseratten der Sommerferien aus. Zum Abschluss feierten alle zusammen einen ökumenischen Gottesdienst und zum gemütlichen Ausklang gab es noch ein von der KJG organisiertes Lagerfeuer und gegrillte Marshmallows, auch bekannt als Mäusespeck. Den ganzen Tag über wimmelte es auf dem Marktplatz von Menschen, die bei bester Stimmung den schönen Tag genossen.

Sonja Walle





Impressionen zum
Open-Air-Taufgottes-
dienst in Rheder





Du bist ein Gott,
der mich sieht .
Genesis 16,13



**Führe mich, oh Herr,
und leite meinen Gang
nach Deinem Wort.
Sei und bleibe du auch heute
mein Beschützer
und mein Hort.
Nirgends als bei dir allein,
kann ich recht bewahret sein.**

